



Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
18. Oktober 2020

BMW Motorrad WorldSBK Team beendet WorldSBK-Saison 2020 mit Top-10-Platzierung in Estoril.

- **Platz zehn für Tom Sykes im letzten Rennen der FIM Superbike World Championship 2020.**
- **Eugene Laverty erreicht das Ziel in Rennen zwei in Estoril auf Rang zwölf.**
- **Test am Montag zur Vorbereitung auf die WorldSBK-Saison 2021.**

Estoril. Die ungewöhnliche und auf acht Runden verkürzte Saison 2020 der FIM Superbike World Championship (WorldSBK) ist beendet. Das BMW Motorrad WorldSBK Team schloss das Finalwochenende in Estoril (POR) mit einer Top-10-Platzierung ab: Tom Sykes (GBR) belegte in Rennen zwei am Sonntagnachmittag den zehnten Rang. Eugene Laverty (IRL) erreichte das Ziel in seinem letzten Rennen für das BMW Motorrad WorldSBK Team auf der zwölften Position. Im Superpole Race am Sonntagvormittag standen für Sykes und Laverty die Plätze elf und 16 zu Buche.

Im BMW Motorrad WorldSBK Team hat bereits die Vorbereitung auf die kommende Saison begonnen. Am morgigen Montag wird die Mannschaft auf dem „Circuito do Estoril“ einen Testtag absolvieren.

Stimmen nach Rennen zwei in Estoril.

Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor: „Unsere Resultate beim Finale in Estoril waren natürlich nicht zufriedenstellend. Allerdings bin ich froh, dass wir einmal ohne technische Schwierigkeiten und ohne Stürze durch ein Wochenende gekommen sind. Doch in Sachen Leistung sind wir nicht da, wo wir sein möchten. Es fehlt nicht viel bis zu den Top-5 oder Top-6, aber wir müssen daran arbeiten, solche Ergebnisse konstant zu holen. Ich möchte mich herzlich bei Eugene bedanken. Es war auch für ihn eine schwierige Saison, doch wir konnten trotzdem von seiner Arbeit profitieren. Unter anderem haben wir im Bereich



Elektronik mit ihm Fortschritte gemacht. Jetzt gilt es, uns voll und ganz auf die nächste Saison zu konzentrieren. Das geht bereits in den nächsten Stunden mit der Vorbereitung auf den morgigen Test los. Dort hoffen wir, bereits die ersten paar Zehntel zu finden, die uns weiter nach vorn bringen.“

Shaun Muir, Teamchef BMW Motorrad WorldSBK Team: „Zuallererst möchte ich mich bei Eugene bedanken. Es war ein hartes Jahr für ihn, und da die Saison verkürzt war, wurde sein Job noch schwieriger. Wir danken ihm für alle seine Anstrengungen und für das, was er ins Team eingebracht hat, und wünschen ihm alles Gute für das nächste Jahr, wo auch immer ihn sein Weg hinführen wird. Auf Toms Seite hatten wir ein schwieriges Wochenende. Wir hatten Probleme mit den Griplevels, und wir haben zu lange gebraucht, das zu lösen und eine optimale Abstimmung zu finden, die funktioniert. 20 Sekunden hinter dem Sieger ins Ziel zu kommen, ist sicherlich nicht, wo wir sein möchten. Aber wir haben viele Daten gesammelt, mit denen wir weiterarbeiten können. Unsere neue Saison beginnt jetzt, und wir müssen 2020 aus vielerlei Gründen hinter uns lassen: Covid-19, schwierige Bedingungen an allen Rennwochenenden, und wir waren in diesem Jahr nicht einmal auf dem Podium. Aber wir bleiben zuversichtlich, dass wir mit der BMW M 1000 RR schon bald durchstarten können, und werden hart arbeiten, um weiter nach vorn zu kommen. Ich denke, dass man durchaus sagen kann, dass das Jahr für die meisten Teams eine Herausforderung war. Herzlichen Glückwunsch an Kawasaki und Jonathan Rea. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr nah an diesen Jungs dran sein und regelmäßiger auf das Podium fahren können.“

Tom Sykes: „Es war ein recht frustrierendes Finalwochenende. Es war deutlich, dass wir mit unserem Paket gewisse Einschränkungen haben. Wir konnten bereits beim Test in Barcelona und nun auch hier sehen: Wir kommen an eine neue Strecke, erreichen eine Rundenzeit, probieren mit großen Änderungen viel aus – wir hatten hier drei verschiedene Set-ups – aber die Rundenzeit bleibt gleich, und wir haben weiter dieselben Probleme. Das Team hat Arbeit vor sich, und ich freue mich definitiv schon darauf, wenn wir neue Komponenten bekommen. Nun ist es Zeit, dieses Jahr hinter sich zu lassen, und hoffentlich kann das gesamte BMW Motorrad WorldSBK Team in der Winterpause so bald wie möglich gute Fortschritte machen.“

Eugene Laverty: „Das gesamte Wochenende hier in Estoril war schwierig. Vom ersten Training an war klar, dass die vielen langsamen Kurven unserem Bike nicht entgegengekommen sind. Aber wir haben nie aufgegeben und hart gearbeitet. Das



Gute war, dass wir im heutigen Rennen einen Schritt nach vorn gemacht haben, da unsere Pace stärker war als gestern. Wir haben im Lauf der Saison Fortschritte gemacht, vor allem in der zweiten Hälfte. Das Highlight war Magny-Cours mit unserer Poleposition, aber leider war die Saison mit nur acht Rennwochenenden recht kurz. Denn ich hätte gern mehr Zeit auf dem Bike verbracht. Die Saison ist nun vorbei, und für mich ist es an der Zeit, mir Gedanken über 2021 zu machen.“

Pressekontakt.

Benedikt Torka

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 601 32455

E-Mail: benedikt.torka@bmw.de

Benjamin Titz

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation

Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88

E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorrad-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwgroupsports

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport